**Was „erzählt“ der Aufschluss Wolfsmühle?**

Ein **Aufschluss** ermöglicht Einblicke in die Erdgeschichte. Vor etwa 400 Millionen Jahren, im **Erdzeitalter Devon** waren das heutige Europa, Asien, Nord- und Südamerika, Afrika und Australien noch keine getrennten Kontinente, sondern miteinander verbunden. Sie bildeten den "Superkontinent" **Pangäa.** Pangäa selber war vor ca. 400 Mio Jahren auch aus 2 Großkontinenten, **Laurussia und Gondwana,** entstanden.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Erdzeitalter** | **Mio. Jahre** |
| **Erdneuzeit** | Quartär  Menschen | Warmzeit  (seit 10.000  Jahren) |
| Eiszeit  2 |
| MammutTertiär | 70 |
| **Erdmittelzeit** | dinoKreide | 140 |
| ammoJura | 190 |
| ArchaeopteryxTrias | 225 |
| **Erdaltzeit** | Seeskorpion PermPerm | 250 |
| k-Karbon SteinkohleKarbon | 300 |
| Gliederfüßler DevonDevon | 400 |
| tiere-silurSilur | 470 |
| OrdiviziumOrdoviz | 500 |
| KambriumKambrium | 570 |
| **Erdfrühzeit** | Erdfrühzeit | 4000 |
| **Erdurzeit** | k-Erdkruste2 | 5000 |

Dann, vor etwa 200 bis 100 Millionen Jahren, zerbrach Pangäa in mehrere Platten, **Laurasia** (die heutige europäische Platte) und **Gondwana** (die heutige afrikanische Platte). Sie begannen "auseinanderzudriften", (auseinanderzutreiben) und es entstand zwischen Laurasia und Gondwana ein großes Meer, das so genannte **Thetysmeer**. Der Meeresboden dazwischen ist das heutige Europa (s. Bild).

Die Materialien auf den Kontinenten verwitterten. Wind, Regen und Wasserläufe beförderten kleinste Tonstaubteilchen und Sandkörnchen von den zwei Kontinenten in das Meer. Dieses Material sank zum Meeresboden und je nach Körnung entwickelte sich eine Tonschicht (sehr fein) oder eine Sandschicht (gröber), die sich allmählich zu **Tonstein** oder **Sandstein** verfestigten. Es sind also Ablagerungsgesteine (Sedimentgesteine). Durch den Druck entstand Wärme und veränderte die Materialien zu **Tonschiefer** und **Grauwacke**. Die späteren Bewegungen der Erdkruste beförderten Gesteine an die Oberfläche. **Tonschiefer ist das sichtbare Gestein an dem Aufschluss Wolfsmühle.**

Menschen verwenden häufig die Materialien, die sie in ihrer unmittelbaren Umgebung finden. Dieser Aufschluss wurde vom Eigentümer der **Wolfsmühle** als Steinbruch genutzt. Der Tonschiefer diente zur Befestigung des Weges zwischen der Wolfsmühle und dem Ort Rodishain. In **Stempeda** wurde der Tonschiefer für die Ummauerung des Kirchengeländes und als Fundament der Kirche verwendet.

